

## B - 24.1 Neurologie

Abteilungsdirektor  
Prof. Dr. Mathias Bähr



**Kontaktdaten**  
Abteilung Neurologie  
UNIVERSITÄTSMEDIZIN GÖTTINGEN  
Robert-Koch-Straße 40  
37075 Göttingen  
Telefon 0551 / 39-84 84  
[www.neurologie.med.uni-goettingen.de](http://www.neurologie.med.uni-goettingen.de)

Art der Abteilung:

Bettenführende Hauptabteilung

## B - 24.2 Versorgungsschwerpunkte

VN01	<b>Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen</b>	Verfügbarkeit von Schlaganfall-MRT (Magnetresonanztomographie), bei entsprechender Indikation erfolgt die Einleitung einer lokalen (interdisziplinären Versorgung mit der Abteilung Neuro-radiologie) oder einer systemischen thrombolytischer Therapien, 24-Stunden Dopplerbereitschaft
VN02	<b>Diagnostik und Therapie sonstiger neurovaskulärer Erkrankungen</b>	Zum Beispiel intrazerebrale Blutungen; bei entsprechender Indikation interdisziplinäre Behandlungsansätze, z. B. mit der Abteilung Neurochirurgie
VN03	<b>Diagnostik und Therapie entzündlicher ZNS-Erkrankungen</b>	Nachbetreuung in der Ambulanz für Multiple Sklerose möglich
VN04	<b>Diagnostik und Therapie neuroimmunologischer Erkrankungen</b>	Entsprechende Spezialambulanzen sind für die weiterführende, nachstationäre Behandlung vorhanden
VN05	<b>Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden</b>	Elektro-Enzephalographie (EEG), Schlafentzugs-EEG in eigener Abteilung vorhanden
VN06	<b>Diagnostik und Therapie maligner Erkrankungen des Gehirns</b>	Nachbetreuung in der Ambulanz für Neuroonkologie möglich
VN07	<b>Diagnostik und Therapie gutartiger Tumoren des Gehirns</b>	Siehe oben
VN08	<b>Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute</b>	Nachbetreuung in der Ambulanz für Neuroinfektiologie möglich
VN10	<b>Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen</b>	Nachbetreuung in den Ambulanzen für Morbus Parkinson, für Amyotrophe Lateralsklerose (ALS) oder für Atypische Demenz möglich

VN11	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen	Spezialambulanz für Dystonien vorhanden
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	Siehe V10: Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen
VN13	Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems	Nachbetreuung in der Ambulanz für Multiple Sklerose möglich
VN14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten von Nerven, Nervenwurzeln und Nervenplexus	Nachbetreuung in der Ambulanz für Neuromuskuläre Erkrankungen möglich
VN15	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems	Nachbetreuung in der Ambulanz für Neuromuskuläre Erkrankungen möglich
VN16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels	Nachbetreuung in der Ambulanz für Myasthenie möglich
VN17	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen	Nachbetreuung in der Ambulanz für Neurovaskuläre Erkrankungen möglich
VN18	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin	Eigene Intensivstation mit 13 Beatmungs- und Monitoringplätze, Neuromonitoring von ICP (Intracranieller Druck), EEG (Elektro – Enzephalographie), SEP (Sensibel Evozierter Potentiale), AEP (Akustisch Evozierte Potentiale, Picco-Monitoring vorhanden)
VN19	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VN20	Spezialsprechstunden	Vgl. B-24.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten
VN00	Akute Schlaganfallbehandlung	10 Monitoringbetten, überregionale Stroke Unit (zertifiziert durch die Deutsche Schlaganfall-Gesellschaft, die Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe sowie die Athene Akademie)
VR02	Native Sonographie	24-Stunden verfügbar
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	24-Stunden verfügbar
VR04	Duplexsonographie	24-Stunden verfügbar
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	24-Stunden verfügbar
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	Nachbetreuung in der Ambulanz für Neuroinfektiologie möglich

VH07	<b>Schwindeldiagnostik und -therapie</b>	Interdisziplinäre Diagnostik mit der Abteilung Hals-Nasen-Ohrenheilkunde und Therapie mit der Betriebseinheit Physiotherapie
VO06	<b>Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln</b>	Unter Ausschluss orthopädischer Krankheitsbilder, Weiterbetreuung in der Ambulanz für Neuromuskuläre Erkrankungen möglich
VO08	<b>Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes</b>	Unter Ausschluss orthopädischer Krankheitsbilder,
VO10	<b>Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelettsystems und des Bindegewebes</b>	Unter Ausschluss orthopädischer Krankheitsbilder, Weiterbetreuung in der Allgemeinen Poliklinik der Abteilung möglich
VN20	<b>Spezialsprechstunden</b>	Vgl. B-24.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

## B - 24.5 Fallzahl

Vollstationäre Fallzahl: 3168

## B - 24.6 Hauptdiagnosen nach ICD

TOP-10 (nur vollstationäre Fälle)

Rang	ICD-10 Ziffer (3-stellig)	Absolute Fallzahl	Bezeichnung
1	I63	437	Hirnfarkt
2	G35	407	Multiple Sklerose [Encephalomyelitis disseminata]
3	G40	338	Epilepsie
4	G45	170	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
5	I67	95	Sonstige zerebrovaskuläre Krankheiten
6	G04	88	Enzephalitis, Myelitis und Enzephalomyelitis
7	G43	63	Migräne
8	I61	60	Intrazerebrale Blutung
9	G61	55	Polyneuritis
10	G62	54	Sonstige Polyneuropathien

## Weitere Kompetenzdiagnosen (nur vollstationäre Fälle)

ICD-10 Ziffer (3-5-stellig)	Absolute Fallzahl	Bezeichnung
IH81	50	Störungen der Vestibularfunktion
G20	40	Primäres Parkinson-Syndrom
R51	32	Kopfschmerz
G51	32	Krankheiten des N. facialis [VII. Hirnnerv]
M54	32	Rückenschmerzen
G70	28	Myasthenia gravis und sonstige neuromuskuläre Krankheiten
G91	21	Hydrozephalus
A69	21	Sonstige Spirochäteninfektionen
I60	21	Subarachnoidalblutung
C71	18	Bösartige Neubildung des Gehirns
G03	18	Meningitis durch sonstige und nicht näher bezeichnete Ursachen

## B-24.7 Prozeduren nach OPS

### TOP-10 (nur vollstationäre Fälle)

Rang	OPS-301 Ziffer (4-stellig)	Absolute Fallzahl	Bezeichnung
1	1-208	3960	Registrierung evozierter Potentiale
2	1-207	2086	Elektroenzephalographie (EEG)
3	1-206	1605	Neurographie
4	1-204	921	Untersuchung des Liquorsystems
5	1-205	699	Elektromyographie (EMG)
6	8-981	386	Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls
7	8-980	344	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)

8	8-930	292	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
9	8-390	265	Lagerungsbehandlung
10	8-542	222	Nicht komplexe Chemotherapie

#### Weitere Kompetenzprozeduren (nur vollstationäre Fälle)

OPS-301 Ziffer (4-6-stellig)	Absolute Fallzahl	Bezeichnung
8-831	215	Legen, Wechsel und Entfernung eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-931	184	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
8-547	175	Andere Immuntherapie
8-701	132	Einfache endotracheale Intubation
1-620	42	Diagnostische Tracheobronchoskopie

## B-24.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistung	Art der Ambulanz *
<b>Ambulanz für Privatpatienten</b>	Diagnostik und Therapie	
<b>Allgemeine Poliklinik der Abteilung Neurologie</b>	Diagnostik und Therapie	Hochschulambulanz (nach § 117 SGB V)
<b>Ambulanz für neurodegenerative Erkrankungen</b>	Diagnostik und Therapie in der Ambulanz für Amyotrophe Lateralsklerose (ALS) und andere neurodegenerative Erkrankungen	Hochschulambulanz (nach § 117 SGB V)
<b>Ataxie</b>	Diagnostik und Therapie	Hochschulambulanz (nach § 117 SGB V)
<b>Atypische Demenzen</b>	Diagnostik und Therapie	Hochschulambulanz (nach § 117 SGB V)
<b>Dystonie</b>	Diagnostik und Therapie (Botulinum-toxin-Therapie)	Hochschulambulanz (nach § 117 SGB V)
<b>Neurovaskuläre Erkrankungen</b>	Diagnostik und Therapie	Hochschulambulanz (nach § 117 SGB V)
<b>Myasthenie</b>	Diagnostik und Therapie	Hochschulambulanz (nach § 117 SGB V)

<b>Morbus Parkinson</b>	Diagnostik und Therapie	Hochschulambulanz (nach § 117 SGB V)
<b>Multiple Sklerose</b>	Diagnostik und Therapie, die MS-Spezial-sprechstunde der Abteilung Neurologie ist nach den Richtlinien der DMSG zertifiziert und anerkannt.	Hochschulambulanz (nach § 117 SGB V)
<b>Neuroborreliose</b>	Diagnostik und Therapie (besteht seit 01.04.2007)	Hochschulambulanz (nach § 117 SGB V)
<b>Neuroinfektiologie</b>	Diagnostik und Therapie, inklusive HIV-Infektion mit neurologischer Beteiligung	Hochschulambulanz (nach § 117 SGB V)
<b>Neuromuskuläre Erkrankungen</b>	Diagnostik und Therapie, die Ambulanz für Neuromuskuläre Erkrankungen ist Teil des von der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke e. V. (DGM) zertifizierten Muskelzentrums Göttingen.	Hochschulambulanz (nach § 117 SGB V)
<b>Neuroonkologie</b>	Diagnostik und Therapie	Hochschulambulanz (nach § 117 SGB V)
<b>Postpolio-Syndrom</b>	Diagnostik und Therapie	Hochschulambulanz (nach § 117 SGB V)

\* Sofern es sich um eine Hochschulambulanz (§ 117 SGBV), eine psychiatrische Institutsambulanz (§ 118 SGB V) oder ein Sozialpädiatrisches Zentrum (§ 119 SGB V) handelt, ist dies in dieser Spalte angegeben.

## B - 24.11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG)
AA11	Elektromyographie (EMG)/ Gerät zur Bestimmung der Nervenleitgeschwindigkeit
AA12	Endoskop
AA14	Geräte für Nierenersatzverfahren (Hämofiltration, Dialyse, Peritonealdialyse)
AA29	Sonographiegerät/ Dopplersonographiegerät
AA31	Spirometrie/ Lungenfunktionsprüfung
AA00	Magnetstimulations-Gerät
AA00	Geräte zur Erfassung visueller und sensibler evozierter Potenziale
AA00	Picco-Monitoring (Monitoring zentraler Venendruck, Herzindex, periphere Gefäßwiderstände)

Die Geräte der Abteilungen Diagnostische Radiologie und Neuroradiologie (z. B. Computertomograph, Magnetresonanztomograph, Röntgengerät) stehen für alle Abteilungen der UMG zur Verfügung, eine 24-Stunden Notfallverfügbarkeit ist gegeben.

## B-24.12 Personelle Ausstattung

### B-24.12.1 ÄRZTE

---

Ärzte insgesamt (außer Belegärzte*)	27,47	Fachärzte	13,45
-------------------------------------	-------	-----------	-------

---

Anzahl gemessen in Vollkräften (kumulativ für das Jahr 2006, Ärztlicher Dienst Krankenversorgung inkl. Beamte); Anzahl Fachärzte stichtagsbezogen 31.12.2006  
\* Anzahl Belegärzte (nach § 121 SGB V) = 0

---

### WEITERBILDUNGSBEFUGNISSE IN DER ABTEILUNG

---

Neurologie (vollständig)

---

Neurologische Intensivmedizin (vollständig)

---

Schmerztherapie

---

Neurologischer Ultraschall (DEGUM: Deutsche Gesellschaft für Ultraschall in der Medizin /DGKN: Deutsche Gesellschaft für Klinische Neurophysiologie)

---

Elektromyographie / Neurographie / evozierte Potenziale / Elektroenzephalopathie (DGKN: Deutsche Gesellschaft für Klinische Neurophysiologie)

---

### FACHEXPERTISE DER ABTEILUNG (FACHGEBIETS-, SCHWERPUNKT- UND ZUSATZBEZEICHNUNGEN)

---

AQ42	Neurologie (vollständig)
------	--------------------------

---

AQ51	Neurologische Intensivmedizin (vollständig)
------	---

---

ZF14	Schmerztherapie
------	-----------------

---

ZF15	Neurologischer Ultraschall (DEGUM: Deutsche Gesellschaft für Ultraschall in der Medizin /DGKN: Deutsche Gesellschaft für Klinische Neurophysiologie)
------	--

---

ZF28	Elektromyographie / Neurographie / evozierte Potenziale / Elektroenzephalopathie (DGKN: Deutsche Gesellschaft für Klinische Neurophysiologie)
------	---

---

ZF37	Neurologie (vollständig)
------	--------------------------

---

ZF01	Neurologische Intensivmedizin (vollständig)
------	---

---